

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 16.02.2016

Sitzungsraum: Sitzungssaal
Beginn: 19:03
Ende: 22.50

ANWESENHEITSLISTE

zur heutigen Sitzung sind nach ordnungsgemäßer Ladung erschienen:

SPD-Fraktion:

Sigurd Heiß	Vorsitzender der Gemeindevertretung
Bernd Brockenauer	Gemeindevertreter
Armin Groß	Gemeindevertreter
Frank Jochum	Gemeindevertreter
Jochen Kruse	Gemeindevertreter
Volker Seehaus	Gemeindevertreter
Hubert Spannan	Gemeindevertreter
Thomas Waringer	Gemeindevertreter
Volker Zwipf	Gemeindevertreter

CDU-Fraktion:

Gerhard Scheuermann	Gemeindevertreter	
Volker Buser	Gemeindevertreter	
Andreas Helth	Gemeindevertreter	
Dr. Bernhard Klein	Gemeindevertreter	
Dr. Ernst Osen	Gemeindevertreter	
Stefan Roewer	Gemeindevertreter	
Ralf Schwaninger	Gemeindevertreter	
Dr. Alexandra Stadler-Brehm	Gemeindevertreterin	
Manuel Strauch	Gemeindevertreter	
Michael Zaplatilek	Gemeindevertreter	entschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Rosemarie Bernhard	Gemeindevertreterin	
Klaus Elflein	Gemeindevertreter	
Prof. Dr. Markus Frölich	Gemeindevertreter	entschuldigt
Prof. Dieter Kies	Gemeindevertreter	
Stefan Potsch	Gemeindevertreter	
Hans-Jürgen Roos	Gemeindevertreter	
Peter Schabel	Gemeindevertreter	

FWV-Fraktion:

Margit Brehm	Gemeindevertreterin	entschuldigt
Katrin Grawe	Gemeindevertreterin	
Erich Kadel	Gemeindevertreter	
Sabine Neumann	Gemeindevertreterin	

FDP:

Martin Dittert	Gemeindevertreter	
----------------	-------------------	--

Gemeindevorstand:

Hermann Arnold	Beigeordneter	
Dieter Brehm	Beigeordneter	
Brigitte Fath	Beigeordnete	
Wolfgang Grün	Beigeordneter	
Helmut Morr	Bürgermeister	
Alice Schäfer	Beigeordnete	
Hans Heckmann	Beigeordneter	entschuldigt

Heike Leonhard	Schriftführerin	
----------------	-----------------	--

Ann-Katrin Weber	Presse, Diesbach Medien	
------------------	-------------------------	--

Sebastian Mack	Büro InfraPro Lorsch, Referent zu TOP 7	
----------------	--	--

Volker Schäfer	Verwaltung, Fachbereich 1
Theresa Limp	Verwaltung, Fachbereich 3
Sandra Rausch	Verwaltung, Fachbereich 1
Michaela Bauer	Verwaltung, Fachbereich 2
Tina Meyer	Verwaltung, Fachbereich 2
Stefan Bruckner	Verwaltung, Fachbereich 2

TAGESORDNUNG

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 1.1 Feststellung der Formalitäten
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Anträge zur Tagesordnung
- 2 Mitteilungen
- 3 Antrag der SPD-Fraktion vom 19.01.2016: Resolution zur Verkehrssicherheit auf der B 38 zwischen Saukopftunnel und Anschlussstelle/Ampel Reisen
- 4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2016: Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Helfer im Rahmen der Betreuung von Flüchtlingen in Birkenau
- 5 Erhöhung der Kindergartengebühren
- 6 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau

Teilbereichsbezogene Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes innerhalb des Geltungsbereiches des sich in Aufstellung befindenden Bebauungsplanes „Abtsteinacher Straße“, 1. Änderung im Parallelverfahren

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für die teilbereichsbezogene Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Abtsteinacher Straße“, 1. Änderung;

b) Beschlussfassung über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB für das Verfahren zur Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes
- 7 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau
 2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ in der Gemarkung Nieder-Liebersbach

hier: a) Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zu einer Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes 1. Änderung „An der Reisener Höhe“ und Tiefe Klingen“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB;

b) Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie Beschlussfassung über die Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach den Maßgaben des § 13a BauGB;

c) Anerkennung des Entwurfs zur Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange i. S. d. § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils i. V. m. § 13 BauGB

8 Haushalt 2016

8.1 Haushalt 2016; Investitionsprogramm 2015 - 2019

8.1.1 Antrag des Gemeindevertreters Jochen Kruse vom 26.01.2016: Investitionsprogramm der Gemeinde Birkenau, HH 2016, 57301 Bereitstellung von Mehrzweckeinrichtungen, hier: Neubau DGH Birkenau

8.2 Haushalt 2016; Ergebnishaushalt

8.3 Haushalt 2016; Finanzhaushalt

8.4 Haushalt 2016; Stellenplan 2016

8.5 Haushalt 2016; Haushaltssatzung 2016

9 Verschiedenes

SITZUNGSERGEBNIS:

1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Sigurd Heiß, eröffnet um 19.03 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung; er begrüßt die Anwesenden.

GV Peter Schabel, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, gibt eine persönliche Erklärung ab; betreffend Intervention eines Gemeindevertreters der Gemeinde Birkenau beim Ministerium.

1.1 Feststellung der Formalitäten

Es wird festgestellt, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; auf Nachfrage werden keine Einwände erhoben.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit **27** anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.

CDU-Fraktion:	9 Stimmen
SPD-Fraktion:	9 Stimmen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	5 Stimmen
FWV-Fraktion:	3 Stimmen
FDP, Martin Dittert:	1 Stimme

1.3 Anträge zur Tagesordnung

Antrag der CDU-Fraktion, GV Volker Buser:

Die CDU Fraktion beantragt, den Tagesordnungspunkt „Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau“, hier 2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ in der Gemarkung Nieder-Liebersbach vor der Entscheidung in den Ortsbeirat von Nieder-Liebersbach und ggf. in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

2 Mitteilungen

Der Vorsitzende Sigurd Heiß spricht Trauerworte zu Ehren des verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreters Horst Gilmer; in Gedenken erheben sich die Anwesenden zur Schweigeminute.

Mitteilungen des Bürgermeisters:

- **Flüchtlingssituation:** am 25.01.2016 fand die Veranstaltung „Runder Tisch – Flüchtlinge“ statt; Teilnehmer waren 1. Kreisbeigeordneter Matthias Schimpf, Vertreter der Kirchengemeinden, Vertreter der Helferkreise, Verwaltung und Gewerbetreibende; der Kreis Bergstraße begleitet die Flüchtlingssituation sehr gut, die Organisation und Abstimmung mit der Gemeinde Birkenau ist sehr zufriedenstellend; es werden weiterhin Unterbringungsmöglichkeiten gesucht; BGM Helmut Morr dankt den Helfernkreisen für ihr Engagement und für die Förderung der Integration in der Gemeinde Birkenau
- **Mobile Nutzung:** die Homepage der Gemeinde Birkenau, www.birkenau.de, passt sich jetzt automatisch an der Fenstergröße für Smartphone- und Tabletutzer an
- **Ratsinformationssystem:** die Verwaltung arbeitet mit einem neuen Programm für Ratsinformationssysteme; die neu gewählten Mandatsträger werden eine Schulung und einen Zugangscodes erhalten
- **Sanierung L 3408:** am 29.01.2016 fand ein Koordinierungsgespräch mit allen Beteiligten statt
- BGM Helmut Morr stellt die **neue Fachbereichsleiterin - Fachbereich Bau- und Umweltamt**, Tina Meyer, vor
- **Sachstandsbericht IÖG**, weitere Schritte werden mit der MVV geplant
- **Sachstandsbericht Baugebiet „Sandbuckel-Schwanklingen“**, Abstimmungsgespräche mit den übergeordneten Behörden sind alle erfolgreich abgeschlossen; im März 2016 soll die Eigentümerversammlung stattfinden
- **Sachstandsbereich Baugebiet „Balzenbacher Straße“**, derzeit stehen noch Abstimmungsgespräche an
- **Statistik Arbeitslosenzahlen:** 125 Arbeitslose – Stand Dezember 2015
- **Breitbandprojekt:** die Anschlussquote beträgt derzeit 18,05 %

- **IKEK:** in Abstimmung mit dem Ältestenrat werden die Startprojekte durch die neu gewählte Gemeindevertretung verabschiedet
 - **IKEK Startprojekt „Standortanalysen“:** am 22.02.2016, um 19.00 Uhr, findet eine Informationsveranstaltung (Zwischenbericht) für alle Mandatsträger statt
 - **IKEK Startprojekt „Tourismus“:** es ist beabsichtigt, in der Gemeinde Birkenau einen Info-Point einzurichten; entsprechende Förderanträge werden gestellt
 - **IKEK Startprojekt „Ortsteilmitten“:** am 03.03.2016, um 18.00 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Hornbach ein Workshop statt, betreffend Ortsteilmitte Hornbach
 - **Feuerwehren:** Anfang des Jahres fanden die Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Birkenau statt; Dank an die Mandatsträger, die bei den Versammlungen zugegen waren
 - **Bürgermeister Helmut Morr hat an GV Erich Kadel die Verleihungsurkunde des Landes Hessen übergeben, er wird mit der Anerkennungsprämie für 40 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Reisen geehrt**
 - **Schlussansprache, verbunden mit Worten des Dankes anlässlich der letzten Sitzung der Gemeindevertretung in diese Legislaturperiode**
- ➔ **Der Vorsitzende der Gemeindevertretung hält seine Schlussansprache anlässlich der letzten Sitzung der Gemeindevertretung in dieser Legislaturperiode; er spricht Worte des Dankes an alle Mandatsträger, an die Verwaltung und an die Zuschauer aus; er hält einen kurzen Rückblick über die vergangene Legislaturperiode; mit einem Präsent dankt er seinen Stellvertretern GV Gerhard Scheuermann, GV Stefan Potsch und GV Martin Dittert, den Schriftführerinnen Heike Leonhard und Sandra Crisafulli, sowie denjenigen Gemeindevertretern, die überdurchschnittlich bei den Sitzungen der Gemeindevertretung zugegen waren.**

3 Antrag der SPD-Fraktion vom 19.01.2016: Resolution zur Verkehrssicherheit auf der B 38 zwischen Saukopftunnel und Anschlussstelle/Ampel Reisen

19.55 Uhr: GV Rosemarie Bernhard betritt den Sitzungssaal und nimmt fortan an der Sitzung teil; **die Beschlussfähigkeit wird mit 28 anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.**

CDU-Fraktion:	9 Stimmen
SPD-Fraktion:	9 Stimmen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	6 Stimmen
FWV-Fraktion:	3 Stimmen
FDP, Martin Dittert:	1 Stimme

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Birkenau fordert Kreis, Land und Bund auf, die Verkehrssicherheit auf der B 38 zwischen Saukopftunnel und der Anschlussstelle/Ampel Birkenau-Reisen durch geeignete Maßnahmen schnell und nachhaltig zu erhöhen.

Insbesondere fordert die Gemeindevertretung

- eine Trennung der Fahrtrichtungsspuren durch die Installation von festen Leitplanken
- eine kontrollierte Tempobegrenzung von 70 km/h auf diesem Streckenabschnitt.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2016: Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Helfer im Rahmen der Betreuung von Flüchtlingen in Birkenau

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Birkenau beschließt die Bereitstellung eines Fonds „Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Helfer im Rahmen der Betreuung von Flüchtlingen in Birkenau“ in Höhe von max. Euro 5.000,-- jährlich. Dieser Fond wird von der Gemeindeverwaltung Birkenau verwaltet und koordiniert und dient der Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in Birkenau, um deren materiellen Aufwände ganz oder teilweise zu kompensieren. Leistungen aus dem Fond können erstmalig ab 01.07.2016 ausbezahlt werden.

Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Jochen Kruse, vom 16.02.2016:

Die Gemeinde Birkenau richtet ein „Helferfest“ für alle ehrenamtlich Tätigen in Birkenau aus.

Antrag GV Martin Dittert, FDP:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2016 und der Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 16.02.2016 werden an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Pause: 20.32 Uhr

Fortführung der Sitzung: 20.46 Uhr

GVV Sigurd Heiß informiert, dass eine Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss nicht zulässig ist, da gemäß der Hauptsatzung der Gemeinde Birkenau (§ 1) in Angelegenheiten bis 10.000,00 € der Gemeindevorstand Ausgaben leisten und Verpflichtungen eingehen kann; es sei denn, die Gemeindevertretung beschließt in heutiger Sitzung mit 2/3-Mehrheit die Zuständigkeit an sich zu nehmen.

Abstimmung über die Zuständigkeit der vorliegenden Anträge:

Mehrheitlich abgelehnt

6 Ja-Stimmen; 21 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung

→ Somit ist dieser Antrag an den Gemeindevorstand zur Entscheidung weitergereicht.

5 Erhöhung der Kindergartengebühren

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Die Kindergartengebühren werden gemäß dem 1. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Benutzung der kommunalen Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Birkenau angepasst.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt
13 Ja-Stimmen; 15 Nein-Stimmen

Änderungsantrag der CDU-Fraktion, GV Volker Buser, vom 16.02.2016:

Die Kindergartengebühren werden zur Nutzung der kommunalen Kindergarteneinrichtungen der Gemeinde Birkenau zunächst für ein Jahr angepasst. Der 1. Nachtrag der Gebührensatzung vom 05.02.2014, beschränkt sich somit auf 1 Jahr und wird zum 1.08.2016 wie folgt festgesetzt:

a) Regelplatz

1.) 1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	118,00 €
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	79,00 €
2.) Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr	158,00 €

b) Ganztagesplatz

1.) 1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	176,00 €
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	118,00 €
2.) Kind mit Freistellung letztes Kindergartenjahr	59,00 €
3.) Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr	210,00 €

c) Verlängerte Öffnungszeiten

1.) 1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	161,00 €
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr	118,00 €
2.) Kind mit Freistellung letztes Kindergartenjahr	43,00 €
3.) Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr	190,00 €

Die neue Gemeindevertretung beschließt die Kindergartengebühren zum 01.08.2017

Abstimmung: Einstimmig angenommen

6 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau

Teilbereichsbezogene Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes innerhalb des Geltungsbereiches des sich in Aufstellung befindenden Bebauungsplanes „Abtsteinacher Straße“, 1. Änderung im Parallelverfahren

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für die teilbereichsbezogene Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Abtsteinacher Straße“, 1. Änderung;

b) Beschlussfassung über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB für das Verfahren zur Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes

Beschlussvorschlag:

- a) Im Sinne des Entwicklungsgebotes gemäß § 8 Abs. 2 BauGB, nach dem Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind, wird die teilbereichsbezogene Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplans für die Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Abtsteinacher Straße“, 1. Änderung beschlossen. Für die Grundstücke soll anstelle der bisherigen Darstellung künftig die Darstellung einer Fläche für Gemeinbedarf im Sinne des § 5 Abs. 2 Nr. 2 a BauGB sowie einer Fläche für die Landwirtschaft im Sinne des § 5 Abs. 2 Nr. 9 a BauGB erfolgen. Das Änderungsverfahren ist nach § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes durchzuführen. Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzugeben.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

- b) Die teilbereichsbezogene Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes wird hiermit als Entwurf zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit i. S. d. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange i. S. d. § 4 Abs. 1 BauGB anerkannt und gebilligt. Der Öffentlichkeit ist alsdann Gelegenheit zu geben, innerhalb eines Monats und nach Veröffentlichung der Bekanntmachung, die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu erörtern, sich hierzu zu äußern und Anregungen allgemeiner Art vorzubringen. Die Planung ist während des Auslegungszeitraumes zu jedermanns Einsicht offen zu legen. Dieser Beschluss ist mit Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung in den ortsüblichen Bekanntmachungsblättern der Gemeinde zu veröffentlichen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sowohl die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB kurzfristig durchzuführen als auch die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 1 zu unterrichten und aufzufordern, sich im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu äußern. Die dabei fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen sind alsdann der Gemeindevertretung zur abschließenden Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

7 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau

2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ in der Gemarkung Nieder-Liebersbach

- hier:
- a) **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zu einer Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes 1. Änderung „An der Reisener Höhe“ und Tiefe Klingen“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB;**
 - b) **Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie Beschlussfassung über die Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach den Maßgaben des § 13a BauGB;**
 - c) **Anerkennung des Entwurfs zur Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange i. S. d. § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils i. V. m. § 13 BauGB**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf Antrag der CDU-Fraktion an den Ortsbeirat Nieder-Liebersbach und an den Ausschuss für Bau-, Umwelt und Verkehr verwiesen; s. TOP 1.3.

8 Haushalt 2016

8.1.1 Antrag des Gemeindevertreters Jochen Kruse vom 26.01.2016: Investitionsprogramm der Gemeinde Birkenau, HH 2016, 57301 Bereitstellung von Mehrzweckeinrichtungen, hier: Neubau DGH Birkenau

Beschlussvorschlag:

1. Sollte das Projekt nicht wie beantragt in das Förderprogramm des Bundes aufgenommen werden, wird die gesamte Investitionssumme auf 1,5 Mio Euro gedeckelt.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt
3 Ja-Stimmen; 23 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen

2. Die Investition soll möglichst effizient erfolgen, am besten durch einen Trägerverein oder einen anderen freien Träger. Die Investitionssumme wäre dann als Zuschuss zu behandeln.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt
3 Ja-Stimmen; 23 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen

8.1 Haushalt 2016; Investitionsprogramm 2015 - 2019

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Das Investitionsprogramm 2015 bis 2019 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Änderungsantrag der CDU-Fraktion, GV Volker Buser, vom 01.02.2016:

„Falls die Gemeinde Birkenau im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogrammes zur Förderung kommunaler Einrichtungen nicht berücksichtigt wird, können die Mittel vom Produkt 57301 50, Neubau DGH Birkenau, für 2016 in Höhe von 800.000,- € erst durch erneuten Beschluss der neuen Gemeindevertretung freigegeben werden.“

Abstimmung: Einstimmig angenommen

→ Stellungnahmen der Fraktionen zum Haushalts 2016:

- für die CDU-Fraktion – GV Dr. Bernhard Klein
- für die SPD-Fraktion – GB Bernd Brockenauer
- für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – GV Hans-Jürgen Roos
- für die FWV-Fraktion – GV Erich Kadel
- für die FDP – GV Martin Dittert

Beschlussvorschlag:

Das Investitionsprogramm 2015 bis 2019 wird in der geänderten Form beschlossen.

Abstimmung: Mehrheitlich angenommen
21 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen

8.2 Haushalt 2016; Ergebnishaushalt

Beschlussvorschlag:

Der Ergebnishaushalt 2016 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmung: Mehrheitlich angenommen
22 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen

8.3 Haushalt 2016; Finanzhaushalt

Beschlussvorschlag:

Der Finanzhaushalt 2016 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmung: Mehrheitlich angenommen
22 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen

8.4 Haushalt 2016; Stellenplan 2016

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan 2016 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

8.5 Haushalt 2016; Haushaltssatzung 2016

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird zugestimmt.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

- im Ergebnishaushalt

- im ordentlichen Ergebnis

- mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf € 16.708.008,-
- mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf € 16.669.167,-

mit einem Überschuss von € 38.841,-

- im außerordentlichen Ergebnis

- mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf € 1.900,-
- mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf € 3.750,-
- mit dem Fehlbedarf von € - 1.850,-

- im Finanzhaushalt

- mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf € 1.307.841,-

- und dem Gesamtbetrag der

- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf € 2.260.000,-
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf € 4.705.250,-
- mit dem Saldo von € - 2.445.250,-

- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf € 2.500.000,-
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf € 1.033.300,-
- mit dem Saldo von € 1.466.700,-

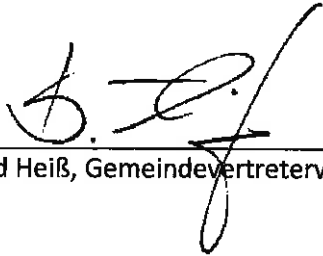
mit einem Finanzmittelüberschuss
des Haushaltsjahres von € 329.291,-

festgesetzt.

Abstimmung: Mehrheitlich angenommen
22 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen

9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized letters and a long horizontal stroke.

(Sigurd Heiß, Gemeindevertretervorsitzender)

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Leonhard' in a cursive style.

(Heike Leonhard, Schriftführerin)